



Öffentliche Notare

Dr. Malin | Dr. Egel | Dr. Huber Partnerschaft

Dr. Daniel Malin - Notar
Dr. Johannes Egel - Notar, Mediator
Dr. Andreas Huber M.B.L. - Notar

MMag. Dr. Martina Gisinger - Notarsubstitutin
Mag. Maximilian Allgäuer M.B.L. - Notarsubstitut
Mag. Mathias Wagner M.B.L. - Notarsubstitut
MMag. Dr. Thomas Loacker M.B.L. - Notarsubstitut
Mag. Hanna Loretz - Notariatskandidatin

Geschäftszahl: 1268/2024

DrM/SK-6972/24

Stempelgebühr gem.
Gebührengesetz i.H.
von € 363,90
wurde entrichtet

Protokoll

aufgenommen am 24.06.2024 (vierundzwanzigsten Juni zweitausendvierundzwanzig) von mir, Doktor Andreas Huber, M.B.L., öffentlicher Notar, mit dem Amtssitz in Feldkirch, über die am heutigen Tage in den Geschäftsräumlichkeiten der :be AG, 6890 Lustenau, Millennium Park 20, wohin ich mich über ausdrückliches Ersuchen begeben habe, abgehaltene -----

4. ordentliche Hauptversammlung der :be AG

mit dem Sitz in Lustenau, eingetragen im Firmenbuch des Landes- als Handelsgerichtes Feldkirch zu FN 543031a. -----

Gegenwärtig sind: -----

I) die Mitglieder des Aufsichtsrates: -----

1. Herr **Doktor Wilhelm KLAGIAN**, Rechtsanwalt, geboren am 23.01.1965 (dreiundzwanzigster Januar neunzehnhundertfünfundsechzig), 6850 Dornbirn, Zieglergasse 9a, als Vorsitzender, -----

Schlossgraben 10, A-6800 Feldkirch
T +43(0)5522172792, F +43(0)5522172722
E office@das-notariat.at, www.das-notariat.at
FN 307230i LG Feldkirch



2. Herr **Diplomingenieur Dietmar EBERLE**, Architekt, geboren am 31.10.1952 (einund-dreißigster Oktober neunzehnhundertzweiundfünfzig), -----
als Stellvertreter des Vorsitzenden -----

3. Herr **Magister Peter SIMMA**, geboren am 05.09.1960 (fünften September neunzehn-hundertsechzig), 6850 Dornbirn, Weidenweg 19,-----
als Mitglied -----

II) der Vorstand: -----

1) Herr Ingenieur **Elmar HASLER**, geboren am 04.07.1968 (vierten Juli neunzehnhun-dertachtundsechzig), Davistrasse 38, CH-9000 St. Gallen, Schweiz,-----

2) Herr Mag. (FH) **Stefan Ruedl**, LL.M., geboren am 08.03.1976 (achter März neun-zehnhundertsechundsiebzig), 6850 Dornbirn, Kehlerstraße 72b, -----

3) Frau **Anne SPEICHER**, geboren am 07.11.1968 (siebenten November neunzehn-hundertachtundsechzig), 174 Rue de l'Universite, FRAU-75007 Paris 7e Arrondis-
sement,-----

III) die Aktionäre bzw. deren Vertreter laut beiliegendem Teilnehmerverzeichnis (Beila-
ge./1)-----

IV) der gefertigte öffentliche Notar Doktor Andreas Huber, M.B.L. mit dem Amtssitz in 6800
Feldkirch, Schlossgraben 10.-----

Herr Dr. Wilhelm Klagian übernimmt als Vorsitzender des Aufsichtsrates um 15:00 Uhr den
Vorsitz dieser Hauptversammlung. -----

Er begrüßt die erschienenen Aktionäre und Aktionärsvertreter, die in beschlussfähiger An-
zahl erschienen sind, die Mitglieder des Aufsichtsrates, die sonst anwesenden Personen
sowie Herrn Notar Dr. Andreas Huber, M.B.L., den er ersucht, die Beurkundung dieser
Hauptversammlung vorzunehmen. -----

Sodann eröffnet der Herr Vorsitzende die heutige ordentliche Hauptversammlung der :be
AG.-----

Der Herr Vorsitzende erläutert den Ablauf dieser Hauptversammlung wie folgt: -----

Zunächst werden Berichte und Beschlussvorschläge zu sämtlichen Tagesordnungspunkten

en bloc präsentiert. Anschließend wird die „Generaldebatte“ abgehalten, das heißt den Aktionärinnen und Aktionären wird das Wort erteilt.-----

Die Abstimmungen zu allen Tagesordnungspunkten erfolgen mit einem Vorgang nach Beendigung der Generaldebatte.-----

Der Herr Vorsitzende stellt fest, dass:-----

- a) die Einberufung zur heutigen ordentlichen Hauptversammlung unter Einhaltung der Bestimmungen des § 106 AktG fristgerecht in der elektronischen Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes vom 24.05.2024 veröffentlicht wurde, -----
- b) die offenzulegenden Unterlagen gemäß § 108 Abs. 3 und 4 AktG wurden auf der Internetseite der Gesellschaft fristgerecht zugänglich gemacht. -----

Der Herr Vorsitzende stellt fest, dass die heutige ordentliche Hauptversammlung zu allen Punkten der verlautbarten Tagesordnung beschlussfähig ist.-----

Die Tagesordnung ist dieser Niederschrift als Beilage ./2 angeschlossen, wobei der Text der Tagesordnung allen Erschienenen vorliegt. -----

Der Herr Vorsitzende nimmt deshalb von einer Verlesung Abstand. -----

Der Herr Vorsitzende tritt sodann in die Tagesordnung ein. -----

Zum ersten Punkt der Tagesordnung:-----

„Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2023 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2023.“-----

Der Herr Vorsitzende hält fest, dass der festgestellte Jahresabschluss mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2023 gemäß § 108 Abs. 3 AktG auf der Internetseite der Gesellschaft zugänglich gemacht. Der Herr Vorsitzende verzichtet daher auf die Verlesung des gesamten Berichts des Aufsichtsrates (Beilage ./3). -----

Der Herr Vorsitzende hält zusammengefasst fest, dass der Aufsichtsrat die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben im Berichtsjahr vollumfänglich erfüllt hat. Der Vorstand wurde regelmäßig kontrolliert und überwacht. -----

Der Vorstand hat dem Aufsichtsrat mündlich und schriftlich regelmäßig, zeitnah und umfas-

send über wesentliche Vorgänge, die die Lage der Gesellschaft und die allgemeine Geschäftsentwicklung betreffen, unterrichtet. -----

Aktuelle Einzelthemen und Entscheidungen wurden in Gesprächen zwischen den Mitgliedern des Vorstandes und den Mitgliedern des Aufsichtsrates erörtert. Hiedurch wurde der Aufsichtsrat in die Lage versetzt, den nach Gesetz und Satzung obliegenden Verpflichtungen nachzukommen. -----

Der Aufsichtsrat kam im Berichtszeitraum viermal zu Sitzungen zusammen. -----

Weitere Einzelheiten, so der Vorsitzende, können dem auf der Homepage der Gesellschaft im Bereich Investor Relations veröffentlichten vollständigen Bericht des Aufsichtsrates entnommen werden. Es wird diesbezüglich auf Beilage /4 verwiesen. -----

Im Anschluss hieran ersucht der Vorsitzende die Vorstände Ing. Elmar HASLER, Mag. (FH) Stefan RUEDL, LL.M. und Anne SPEICHER um ihre Ausführungen und Worte zur Geschäftsentwicklung. -----

Nach den Ausführungen der Vorstände dankt der Herr Vorsitzende diesen für Ihren Bericht. -

Zum zweiten Punkt der Tagesordnung: -----

„Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahres 2023“ -----

Im Jahresabschluss der :be AG für das Geschäftsjahr 2023 ist ein Bilanzgewinn in der Höhe von EUR 3.365.346,04 ausgewiesen. -----

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, vom bilanzmäßig ausgewiesenen Ergebnis des Geschäftsjahres 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 in der Höhe von EUR 3.088.667,04 einen Teil in der Höhe von EUR 155.000,00 an die Gewinnrücklagen zuzuweisen. Vom danach verbleibenden ausgewiesenen Bilanzgewinn in der Höhe von EUR 3.365.346,04 den Betrag von € 1.000.000,00, das sind € 0,02 pro Aktie an die Aktionäre auszuschütten und den Restbetrag von Euro 2.365.346,04 auf neue Rechnung vorzutragen. -----

Die Auszahlung der Dividende soll am 30. September 2024 erfolgen. -----

Zum dritten Punkt der Tagesordnung: -----

"Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2023" -----

"Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2023 amtierenden Mitglieder des Vorstandes für diesen Zeitraum zu beschließen." -----

Zum vierten Punkt der Tagesordnung: -----

"Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2023", -----

"Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor, die Entlastung der im Geschäftsjahr 2023 amtierenden Mitglieder des Aufsichtsrates für diesen Zeitraum zu beschließen." -----

Zum fünften Punkt der Tagesordnung: -----

"Beschlussfassung über die Höhe der Vergütung des Aufsichtsrates in den Geschäftsjahren 2023 und 2024", -----

Der Aufsichtsrat schlägt vor, die Hauptversammlung möge beschließen, dass der gesamte Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2023 eine Entschädigung in Höhe von netto € 25.000,00 und für das Geschäftsjahr 2024 eine Entschädigung in Höhe von netto € 50.000,00 erhält. ---

Zum sechsten Punkt der Tagesordnung:-----

"Wahl des Abschlußprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024." -----

„Der Aufsichtsrat der Gesellschaft schlägt vor, die Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. (FN 267030t), Blumenauerstraße 46, 4020 Linz zum Abschlussprüfer für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 zu bestellen.“ -----

Anschließend stellt der Herr Vorsitzende fest, dass damit die Präsentation der Berichte und Beschlussvorschläge des Vorstands und des Aufsichtsrats zu allen Tagesordnungspunkten abgeschlossen ist. -----

Vor der Generaldebatte gibt der Herr Vorsitzende die aktuelle Präsenz der heutigen Hauptversammlung bekannt. -----

Der Herr Vorsitzende stellt fest, dass unter Einhaltung der Satzung der :be AG laut dem vorliegenden Verzeichnis von den insgesamt 50.000.000 Stückaktien, in die das Grundkapital eingeteilt ist, 33.795.147 (dreiunddreißig Millionen siebenhundertfünfundneunzigtausendeinhundertsevenundvierzig) Stückaktien mit ebenso vielen Stimmen vertreten sind. Dies entspricht einem Anteil von 67,59% (siebenundsechzig komma fünf-neun Prozent) aller Stückaktien beziehungsweise des Grundkapitals. -----

Das Verzeichnis der erschienen und vertretenen Aktionäre (Teilnehmerverzeichnis) liegt vor der Abstimmung zur Einsichtnahme auf (Beilage /1). -----

Sodann stellt ein Aktionär Fragen an den Vorstand, die für die Aktionäre zufriedenstellend

von diesen beantwortet werden.-----

Sodann geht der Herr Vorsitzende auf das Abstimmungsprozedere zu den Tagesordnungspunkten 2. bis 6 ein.-----

Der Herr Vorsitzende bestimmt, dass die Form der Abstimmung nach dem Subtraktionsverfahren erfolgt.-----

Bei diesem Verfahren werden grundsätzlich die Nein-Stimmen und die Stimmenthaltungen gezählt und von der Gesamtzahl der vertretenen Stimmen abgezogen. Dies ergibt die Ja-Stimmen.-----

Die Ermittlung des Abstimmungsergebnisses erfolgt elektronisch mittels eines EDV-Systems.-----

Der Herr Vorsitzende stellt weiteres fest, dass für die im Saal anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre bzw. deren Vertreterinnen und Vertreter folgendes gilt:-----

Die Aktionäre haben heute Gelegenheit über ein Tablet im Saal abzustimmen, wenn diese mit NEIN oder mit ENTHALTUNG stimmen möchten.-----

Die Aktionäre werden gebeten sich in den Saal zu begeben, um an der Abstimmung teilzunehmen. Wer sich außerhalb des Saals aufhält, kann nicht abstimmen und stimmt daher mit JA.-----

Mitarbeiter des Zählservice werden mit den Tablet-PCs zu den Aktionären kommen, so dass diese Ihre NEIN-Stimmen oder Ihre ENTHALTUNG direkt in das auf dem Bildschirm des Tablet-PCs angezeigte Formular eingeben können.-----

Sodann eröffnet der Herr Vorsitzende für alle im Saal anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre bzw. deren Vertreterinnen und Vertreter die Abstimmung zu den Tagesordnungspunkten 2 bis 6.-----

Zum zweiten Punkt der Tagesordnung:-----

" Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahres 2023",-----
der Herr Vorsitzende verweist auf den Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstandes (Beilage ./3) und den Beschlussvorschlag des Aufsichtsrates und des Vorstandes und bringt diesen zur Abstimmung:-----

Gemäß § 128 AktG (Paragraf einhundertachtundzwanzig Aktiengesetz) verkündet der Herr Vorsitzende, dass bei dieser Abstimmung:-----

1) für 33.795.147 Aktien gültige Stimmen abgegeben wurden,-----

- 2) die 67,59% des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals sind, -----
- 3) 33.795.147 gültige Stimmen abgegeben wurden, -----
- 4) für den Beschlussantrag 33.795.147 Stimmen sowie 0 Gegenstimmen abgegeben worden sind, -----

und stellt hiemit den Inhalt des gefassten Beschlusses wie folgt fest:-----

Der Antrag vom bilanzmäßig ausgewiesenen Ergebnis des Geschäftsjahres 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 in der Höhe von EUR 3.088.667,04 einen Teil in der Höhe von EUR 155.000,00 an die Gewinnrücklagen zuzuweisen und vom danach – nach Verrechnung des Gewinnvortrages aus dem Vorjahr – verbleibenden ausgewiesenen Bilanzgewinn in der Höhe von EUR 3.365.346,04 den Betrag von € 1.000.000,00, das sind € 0,02 pro Aktie an die Aktionäre auszuschütten und den Restbetrag von Euro 2.365.346,04 auf neue Rechnung vorzutragen, wird angenommen. Die Auszahlung der Dividende soll am 30. September 2024 erfolgen. -----

Zum dritten Punkt der Tagesordnung:-----

"Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2023",-----

der Herr Vorsitzende bringt den vorliegenden Beschlussvorschläge zur Abstimmung: -----

Gemäß § 128 AktG (Paragraf einhundertachtundzwanzig Aktiengesetz) verkündet der Herr Vorsitzende, dass bei dieser Abstimmung unter Enthaltung der Aktionäre:-----

- 1) für 33.795.147 Aktien gültige Stimmen abgegeben wurden, -----
- 2) die 67,59 % des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals sind, -----
- 3) 33.795.147 gültige Stimmen abgegeben wurden, -----
- 4) für den Beschlussantrag 33.795.147 Stimmen sowie 0 Gegenstimmen abgegeben worden sind, -----

und stellt hiemit den Inhalt des gefassten Beschlusses wie folgt fest:-----

Der Antrag, den Vorstand für das Geschäftsjahr 2023 zu entlasten, wird angenommen. -----

Zum vierten Punkt der Tagesordnung:-----

" Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2023",-----

der Herr Vorsitzende bringt den vorliegenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:-----

Gemäß § 128 AktG (Paragraf einhundertachtundzwanzig Aktiengesetz) verkündet der Herr Vorsitzende, dass bei dieser Abstimmung unter Enthaltung der Aktionäre:-----

Diplomingenieur Dietmar EBERLE (31.10.1952), Doktor Wilhelm KLAGIAN (23.01.1965), DE Privatstiftung, MEK Privatstiftung:-----

- 1) für 121.739 Aktien gültige Stimmen abgegeben wurden, -----

- 2) die 0,24 % des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals sind, -----
- 3) 121.739 gültige Stimmen abgegeben wurden, -----
- 4) für den Beschlussantrag 121.739 Stimmen sowie 0 Gegenstimmen abgegeben worden sind,-----

und stellt hiemit den Inhalt des gefassten Beschlusses wie folgt fest:-----

Der Antrag, den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2023 zu entlasten, wird angenommen.-----

Zum fünften Punkt der Tagesordnung:-----

"Beschlussfassung über die Höhe der Vergütung des Aufsichtsrates",-----

der Herr Vorsitzende bringt den vorliegenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:-----

Der Herr Vorsitzende bringt diesen Antrag zur Abstimmung.-----

Gemäß § 128 AktG (Paragraf einhundertachtundzwanzig Aktiengesetz) verkündet der Herr Vorsitzende, dass bei dieser Abstimmung:-----

- 1) für 33.795.147 Aktien gültige Stimmen abgegeben wurden,-----
- 2) die 67,59 % des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals sind,-----
- 3) 33.795.147 gültige Stimmen abgegeben wurden,-----
- 4) für den Beschlussantrag 33.795.147 Stimmen sowie 0 Gegenstimmen abgegeben worden sind,-----

und stellt hiemit den Inhalt des gefassten Beschlusses wie folgt fest:-----

Der Antrag, die Hauptversammlung möge beschließen, dass der gesamte Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2023 eine Entschädigung in Höhe von netto € 25.000,00 und für das Geschäftsjahr 2024 eine Entschädigung in Höhe von netto € 50.000,00 erhält, wird angenommen.-----

Zum sechsten Punkt der Tagesordnung:-----

" Wahl des Abschlußprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024",-----

der Herr Vorsitzende bringt den vorliegenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:-----

Gemäß § 128 AktG (Paragraf einhundertachtundzwanzig Aktiengesetz) verkündet der Herr Vorsitzende, dass bei dieser Abstimmung:-----

- 1) für 33.795.147 Aktien gültige Stimmen abgegeben wurden,-----
- 2) die 67,59 % des durch diese Stimmen vertretenen Grundkapitals sind,-----
- 3) 33.795.147 gültige Stimmen abgegeben wurden,-----
- 4) für den Beschlussantrag 33.795.147 Stimmen sowie 0 Gegenstimmen abgegeben worden sind,-----

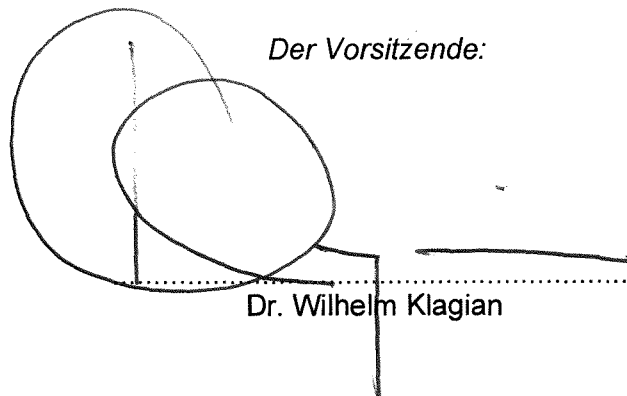
und stellt hiemit den Inhalt des gefassten Beschlusses wie folgt fest:-----

Der Antrag, die Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. (FN 267030 t), Blumauerstraße 46, 4020 Linz, zum Abschlussprüfer für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024 zu bestellen, wird angenommen. -----


Nach Erledigung aller Punkte der Tagesordnung bedankt sich der Herr Vorsitzende bei allen Teilnehmern und schließt die heutige ordentliche Hauptversammlung der :be AG um 16:25 Uhr. -----

Dieses Protokoll ist gemäß § 110 Abs 3 in Verbindung mit § 140 lit e der Österreichischen Notariatsordnung sowie den hierzu ergangenen Richtlinien der Österreichischen Notariatskammer im Urkundenarchiv der österreichischen Notariatskammer abzuspeichern. -----

Der Vorsitzende:



Dr. Wilhelm Klagian



Dr. Andreas Huber, M.B.L.
öffentlicher Notar

LEERSEITE



Teilnehmerverzeichnis

Ordentliche Hauptversammlung am 24. Juni 2024

Vom eingetragenen Grundkapital der :be AG in Höhe von Euro 50.000.000

eingeteilt in ebensoviele Stückaktien

sind aktuell auf der heutigen Hauptversammlung 33.795.147 Stückaktien

mit ebensovielen Stimmen durch die anwesenden Aktionäre
bzw. Aktionärsvertreter vertreten.

Dies entspricht 67,59 % des Grundkapitals.

Stand: 15:23 h

LEERSEITE



Teilnehmerverzeichnis

Ordentliche Hauptversammlung am 24. Juni 2024

Nr.	Aktionär	Wohnort	Vertreter	Aktien	BA*	Aktion
10	Meier, Axel	Sigmarszell(DE)	Selbst	9.219	E	Zugang
12	Nardin, Quirino	Dornbirn(AT)	Selbst	10.000	E	Zugang
13	Paudert, Petra	Hörbranz(AT)	Selbst	100.000	E	Zugang
14	Hotz, Dr. Constance Maria	Konstanz(DE)	Selbst	1.500	E	Zugang
15	Eberle, Dipl.-Ing. Dietmar	Lochau(AT)	Selbst	420.000	E	Zugang
16	DE Privatstiftung,	Wien(AT)	Dipl.-Ing. Eberle, Dietmar - Lochau (/)	16.440.304	E	Zugang
17	MEK Privatstiftung,	Wien(AT)	Dipl.-Ing. Eberle, Dietmar - Lochau (/)	4.000.000	E	Zugang
18	Klagian, Mag. Dr. jur. Wilhelm Oskar	Dornbirn (AT)	Selbst	530.793	E	Zugang
19	Eberle, Dipl.-Ing. Dietmar	Lochau(AT)	Selbst	3.035.970	E	Zugang
20	Eberle, Dipl.-Ing. Dietmar	Lochau(AT)	Selbst	4.446.341	E	Zugang
21	Eberle, Dipl.-Ing. Dietmar	Lochau(AT)	Selbst	4.800.000	E	Zugang
22	Georgi, Colette	Basel(CH)	Selbst	1.000	E	Zugang
24	Privoznik, Irene	Guntramsdorf(AT)	Pirch, Cornelius - Guntramsdorf (AT)	20	E	Zugang

LEERSEITE

Elektronische Verlautbarungs- und
Informationsplattform des Bundes

:be AG

Veröffentlicht auf EVI am 24.05.2024

Ordentliche Hauptversammlung: 24.06.2024, 15.00 Uhr

Termin: Montag, den **24. Juni 2024** um 15:00 Uhr

Ort: Räumlichkeiten der Gesellschaft

Millennium Park 20

6890 Lustenau

Unterlagen:

Hinterlegungsort: In den Geschäftsräumen der Gesellschaft in 6890 Lustenau, Millennium Park 20

Hinterlegungsort: <https://www.be-ag.eu/hauptversammlung>

Teilnahmevoraussetzungen:

Berechtigung: An der Hauptversammlung dürfen Aktionäre der :be AG teilnehmen, sofern sie am Nachweisstichtag, das ist am Ende des 10. Tages vor der Hauptversammlung, somit am 13.06.2023, um 24.00 Uhr (MESZ, Ortszeit Lustenau), Aktionär der :be AG sind.

Nachweisstichtag: 13.06.2024

Abgabetermin Nachweis: 20.06.2024

Nachweis: Depotbestätigung gemäß § 10a AktG

Übermittlung:

E-Mail anmeldestelle@computershare.de (bitte Depotbestätigung im Format PDF anhängen)

Post :be AG, c/o Computershare Operations Center, 80249 München, Deutschland

SWIFT BIC COMRGB2L - Message Type MT598 oder MT599; bitte unbedingt angeben: "Hauptversammlung :be AG - ISIN AT0000A2SGH0" im Text angeben

Vertretungsregelung:

Erteilung der Vollmacht: Die Vollmacht muss einer bestimmten Person in Textform erteilt werden.

Frist für Vertretungsvollmachten: 22.06.2023, 08.00 Uhr (MESZ, Ortszeit Lustenau)

Übermittlung:

E-Mail anmeldestelle@computershare.de wobei die Vollmacht oder der Widerruf der Vollmacht beispielsweise als tif, pdf, et cetra dem E-Mail anzuschließen ist

Post :be AG, c/o Computershare Operations Center, 80249 München, Deutschland

:be AG

FN 543031a**ISIN AT0000A2SGH0**

Der Vorstand der :be AG mit Sitz in Lustenau, eingetragen in das Firmenbuch des Landesgerichtes Feldkirch unter FN 543031a ("Gesellschaft"), lädt die Aktionäre der Gesellschaft zu der am Montag, 24.06.2024, um 15.00 Uhr (MESZ, Ortszeit Lustenau) in den Räumlichkeiten der Gesellschaft im Millennium Park 20, 6890 Lustenau stattfindenden

4. ORDENTLICHEN HAUPTVERSAMMLUNG

ein.

Tagesordnung

1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses zum 31.12.2023 mit dem Lagebericht des Vorstandes und dem Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2023.
2. Beschlussfassung über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahrs 2023.
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2023.
4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2023.
5. Beschlussfassung über die Höhe der Vergütung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2023 und 2024.
6. Wahl des Abschlussprüfers für die Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024.

1. Unterlagen zur Hauptversammlung (§ 106 Z 4 AktG)

Die gemäß § 108 Abs 3 bis 5 AktG bereitzustellenden Unterlagen

- Einberufung gemäß § 106 AktG,
- Beschlussvorschläge zu den Tagesordnungspunkten beziehungsweise Erläuterungen zu Tagesordnungspunkt 1., zu dem kein Beschluss zu fassen sein wird,
- Jahresabschluss per 31.12.2023 mit dem Lagebericht,

- Beschlussvorschläge zu den Tagesordnungspunkten 2. bis 6.,
- Bericht des Aufsichtsrates gemäß § 96 AktG,
- Vollständiger Text dieser Einberufung,
- Formulare für die Erteilung und den Widerruf einer Vollmacht,

stehen ab dem 21. Tag vor der Hauptversammlung, sohin ab dem 03.06.2024, in den Geschäftsräumen der Gesellschaft in 6890 Lustenau, Millennium Park 20 und zum Download auf der Internetseite der Gesellschaft unter www.be-ag.eu/hauptversammlung kostenlos zur Verfügung und werden bei der Hauptversammlung aufliegen.

2. Nachweisstichtag und Voraussetzung für die Teilnahme an der Hauptversammlung (§ 106 Z 6 und 7 AktG)

An der Hauptversammlung dürfen Aktionäre der :be AG teilnehmen, sofern sie am Nachweisstichtag, das ist am Ende des 10. Tages vor der Hauptversammlung, somit am 13.06.2023, um 24.00 Uhr (MESZ, Ortszeit Lustenau), Aktionär der :be AG sind. Der Anteilsbesitz am Nachweisstichtag ist durch Übermittlung einer vom depotführenden Kreditinstitut mit Sitz in einem Mitgliedsstaat des Europäischen Wirtschaftsraumes oder einem Vollmitgliedsstaat der OECD ausgestellten Depotbestätigung gemäß § 10a AktG nachzuweisen.

Die Depotbestätigung hat folgende Angaben zu enthalten (§ 10 Abs 2 AktG)

- 2.1.** Angaben über den Aussteller: Name/Firma und Anschrift oder einen im Verkehr zwischen Kreditinstituten gebräuchlichen Code (SWIFT Code);
- 2.2.** Angaben über den Aktionär: Name/Firma, Anschrift, Geburtsdatum bei natürlichen Personen, gegebenenfalls Register und Registernummer bei juristischen Personen;
- 2.3.** Angaben über die Aktien: Anzahl der Aktien (ISIN AT0000A2SGH0);
- 2.4.** Depotnummer beziehungsweise eine sonstige Bezeichnung;
- 2.5.** Zeitpunkt, auf den sich die Depotbestätigung bezieht;

Die Depotbestätigung wird in deutscher oder in englischer Sprache entgegengenommen. Sie darf zum Zeitpunkt der Vorlage nicht älter als sieben Tage sein und bedarf der Schriftform. Die Depotbestätigung muss der Gesellschaft spätestens am dritten Werktag vor der Hauptversammlung, das ist der 20.06.2024, bis 24.00 Uhr (MESZ, Ortszeit Lustenau) wie folgt zugehen:

Per E-Mail:	anmeldestelle@computershare.de (bitte Depotbestätigung im Format PDF anhängen)
-------------	---

ODER

Per Post oder Boten:	:be AG c/o Computershare Operations Center 80249 München Deutschland
----------------------	---

ODER

Per Swift:	BIC COMRGB2L, Message Type MT598 oder MT599; bitte unbedingt angeben: "Hauptversammlung :be AG – ISIN AT0000A2SGH0" im Text angeben
------------	---

Die Depotbestätigung als Nachweis des Aktienbesitzes muss sich auf den oben genannten Nachweistichtag (13.06.2023, 24.00 Uhr [MESZ, Ortszeit Lustenau]) beziehen.

Die Übermittlung der Depotbestätigung gilt gleichzeitig als Anmeldung zur Hauptversammlung. Die Aktionäre werden dadurch bei Verfügungen über die Aktien nicht gesperrt. Aktionäre können daher über Ihre Aktien auch nach erfolgter Anmeldung weiterhin frei verfügen.

3. Vertretung durch Bevollmächtigte (§ 106 Z 8 AktG)

Jeder Aktionär, der zur Teilnahme an der Hauptversammlung berechtigt ist, hat das Recht gemäß § 113 Abs 1 AktG eine natürliche oder juristische Person zum Vertreter zu bestellen. Der Vertreter nimmt im Namen des Aktionärs an der Hauptversammlung teil und hat dieselben Rechte wie der Aktionär, den er vertritt. Die Vollmacht muss einer

bestimmten Person in Textform erteilt werden und ebenso wie ein allfälliger Widerruf der Vollmacht zeitgerecht vor der Hauptversammlung entweder spätestens bei der Registrierung zur Hauptversammlung am Versammlungsort, persönlich übergeben oder an die Gesellschaft spätestens am 22.06.2023, 08.00 Uhr (MESZ, Ortszeit Lustenau) (einlangend), wie folgt übermittelt werden:

Per E-Mail:	anmeldestelle@computershare.de wobei die Vollmacht oder der Widerruf der Vollmacht beispielsweise als tif, pdf, et cetera dem E-Mail anzuschließen ist
-------------	---

ODER

Per Post oder Boten:	:be AG c/o Computershare Operations Center 80249 München Deutschland
-------------------------	---

Formulare zur Erteilung und zum Widerruf einer Vollmacht stehen zum Download unter www.be-ag.eu/hauptversammlung kostenlos zur Verfügung. Die Verwendung dieser Formulare ist für die Erteilung der Vollmacht und deren Widerruf nicht zwingend. Die Gesellschaft selbst oder ein Mitglied des Vorstandes oder des Aufsichtsrats darf das Stimmrecht als Bevollmächtigter jedoch nur ausüben, soweit der Aktionär eine ausdrückliche Weisung über die Ausübung des Stimmrechts zu den einzelnen Tagesordnungspunkten erteilt hat.

Hat der Aktionär seinem depotführenden Kreditinstitut Vollmacht erteilt, ist es ausreichend, dass dieses zusätzlich zur Depotbestätigung die Erklärung abgibt, dass ihm Vollmacht erteilt wurde.

Die vorstehenden Vorschriften über die Erteilung gelten sinngemäß auch für den Widerruf der Vollmacht.

Die Aktionäre werden darauf hingewiesen, dass sie auch bei Erteilung einer Vollmacht die Teilnahmevoraussetzungen, wie oben unter Punkt 2. **Nachweisstichtag und Voraussetzungen für die Teilnahme an der Hauptversammlung (§ 106 Z 6 und 7 AktG)**

zu erfüllen haben. Aufgrund der Novellierung des Aktiengesetzes ist eine anonyme Teilnahme als Legitimationsaktionär (Aktien im "Fremdbesitz") nicht mehr zulässig.

4. Gesamtzahl der Aktien und Stimmrechte (§ 106 Z 9 AktG)

Gemäß § 106 Z 9 AktG iVm § 83 Abs 2 Z 1 BörseG wird weiter bekanntgegeben, dass die Gesellschaft 50.000.000 auf Inhaber lautende Stückaktien ausgegeben hat und jede Stückaktie eine Stimme gewährt.

Um einen reibungslosen Ablauf der Eingangskontrolle zu ermöglichen, werden die Aktionäre beziehungsweise ihre Vertreter gebeten, sich rechtzeitig vor Beginn der Hauptversammlung am Ort derselben einzufinden. Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, die Identität, der zur Versammlung erschienen Personen festzustellen. Sollte eine Identitätsfeststellung nicht möglich sein, kann der Einlass verweigert werden. Die Teilnehmer sind deshalb aufgefordert, einen amtlichen Lichtbildausweis (zum Beispiel Personalausweis, Reisepass oder Führerschein) zur Identitätsfeststellung mitzubringen. Einlass zur Behebung der Stimmkarten bzw. die Möglichkeit zur Registration für die Hauptversammlung ist ab 14:30 Uhr (MESZ, Ortszeit Lustenau).

Lustenau im Mai 2024

Der Vorstand

Verantwortlich für den Inhalt: :be AG

<https://www.evi.gv.at/b/pi/bl3-j7y>

:be AG
Lustenau, FN 543031a
ISIN AT0000A2SGH0


ERGEBNISVERWENDUNGSVORSCHLAG DES VORSTANDES
gemäß § 108 AktG

der :be AG
mit dem Sitz in Lustenau (FN 543031a)

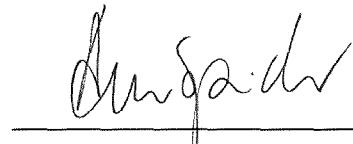
Das Geschäftsjahr 2023 schließt mit einem Ergebnis nach Steuern in der Höhe von	€	3.088.667,04.
Davon ist ein Betrag in der Höhe von der Gewinnrücklage zuzuweisen.	€	155.000,00
Nach Verrechnung des Gewinnvortrags aus dem Vorjahr in der Höhe von	€	431.679,00
ergibt sich ein Bilanzgewinn in der Höhe von	€	3.365.346,04
Der Vorstand schlägt vor, einen Teilbetrag in der Höhe von	€	1.000.000,00
das sind pro Aktie am 30.09.2024 an die Aktionäre auszuschütten	€	0,02
und den verbleibenden Restbetrag in der Höhe von auf neue Rechnung des Jahres 2024 vorzutragen.	€	2.365.346,04

Lustenau, 24.06.2024

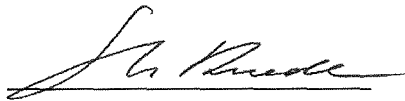
Der Vorstand



Ing. Elmar Hasler



Anne Speicher



Mag. (FH) Stefan Ruedl, LL.M.

LEERSEITE

Bericht des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Geschäftsjahr 2023 war aufgrund der schwierigen Rahmenbedingungen der Gesamtwirtschaft und der Immobilienwirtschaft im Besonderen sehr herausfordernd. Wir verweisen dazu vor allem auf die veränderte Zinslage und die erhöhten Bau- und Energiepreise sowie die dadurch verursachten Verzögerungen und Verschiebungen im Projektablauf. Das Marktumfeld war daher eines der Schwerpunktthemen der gemeinsamen Beratungen von Vorstand und Aufsichtsrat. Nachdem das Geschäftsjahr 2022 für die be-Gruppe von starkem Wachstum geprägt war, lag der Schwerpunkt im Jahr 2023 auf der Strukturbereinigung der Beteiligungen. Zu detaillierten Aussagen über die Geschäftsentwicklung im Jahr 2023 verweist der Aufsichtsrat auf die im Brief an die Aktionäre und im Lagebericht gemachten Angaben des Vorstands.

Im Berichtsjahr unterrichtete der Vorstand den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend in schriftlicher und mündlicher Form über alle für die Gesellschaft und den Konzern relevanten Fragen der Strategie, der Planung, der Geschäftsentwicklung einschließlich von Abweichungen der tatsächlichen Entwicklung von früher berichteten Zielen sowie von Abweichungen des tatsächlichen Geschäftsverlaufs von der Planung, über die Risikolage und deren Entwicklung. Der Aufsichtsrat konnte auf Basis dieser Informationen alle für das Unternehmen bedeutsamen Geschäftsvorgänge intensiv erörtern, die Geschäftsführung des Vorstands kontinuierlich überwachen und diesen bei der Leitung des Unternehmens beraten. Der Aufsichtsrat überzeugte sich in dieser Form stets von der Recht-, Zweck- und Ordnungsmäßigkeit der Vorstandsarbeit. Zu einzelnen Geschäftsvorgängen erteilte der Aufsichtsrat seine Zustimmung, soweit dies nach Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung für den Vorstand erforderlich war. Zwischen den gemeinsamen Sitzungen stand vor allem der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Austausch mit dem Vorstand. Der Aufsichtsrat nahm auch im Geschäftsjahr 2023 die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben in vollem Umfang wahr.

Im Zusammenhang mit der Genehmigung von Verträgen mit Unternehmen, die einzelnen Mitgliedern des Aufsichtsrats oder des Vorstands nahestehen, wurden mögliche Interessenkollisionen geprüft. Dabei wurden keine Interessenkonflikte festgestellt, die zu veröffentlichen gewesen wären.

Der Aufsichtsrat der :be AG sieht unverändert von der Bildung von Ausschüssen ab. Sämtliche Themen werden effizient im Plenum behandelt.

Sitzungen und Beschlüsse des Aufsichtsrats

Im Geschäftsjahr 2023 hielt der Aufsichtsrat der :be AG vier Sitzungen am 15. März, 12. Mai (Bilanzaufsichtsratssitzung für das Geschäftsjahr 2022), 25. September und 13. Dezember 2023 ab. Diese fanden als Präsenzveranstaltungen mit der Möglichkeit einer Zuschaltung über Video statt.

An jeder Sitzung fehlte jeweils ein Mitglied des Aufsichtsrats entschuldigt. An allen Sitzungen nahmen die Vorstandsmitglieder in Präsenz teil (nur an einer Sitzung fehlte ein Vorstandsmitglied). Als Gäste waren am 12. Mai 2023 Vertreter des Abschlussprüfers im erforderlichen Umfang zugegen.

Themen der gemeinsamen Sitzungen waren neben den zuvor genannten Schwerpunkten die Berichte des Vorstands über die aktuelle Geschäfts- und Liquiditätsentwicklung der :be AG und aller Beteiligungsgesellschaften inklusive operativer Standortberichte, Forecasts und Planungen. Der Aufsichtsrat befasste sich auch mit dem Chancen- und Risikomanagement sowie Nachhaltigkeitsthemen. In diesem Rahmen fasste der Aufsichtsrat erforderliche Beschlüsse hinsichtlich der Unternehmensstruktur (Verschmelzung oder Liquidation von Beteiligungsgesellschaften sowie Erwerb von Beteiligungen), der

Tagesordnungspunkte für die ordentliche Hauptversammlung 2023, Personalthemen (Bestellung und Abberufung von Organen innerhalb der be-Gruppe und eine Anpassung der Vorstandsvergütung), der Budgets und Darlehensaufnahmen und -vergaben.

Besetzung von Vorstand und Aufsichtsrat

Der Vorstand der :be AG wurde zum 1. Januar 2023 um ein drittes Mitglied ergänzt: In seiner Sitzung am 6. September 2022 hatte der Aufsichtsrat Frau Architektin Dipl. Ing. Anne Speicher, Geschäftsführerin der Büros von Baumschlagler Eberle Architekten in Paris und Marseille, mit Wirkung zum 1. Januar 2023 zum CCO bestellt. Darüber hinaus wurde die :be AG unverändert von ihren Vorständen Ing. Elmar Hasler (CEO) und Mag (FH) Stefan Ruedl, LL.M, (CFO) geleitet.

Der Aufsichtsrat setzte sich wie bisher aus seinem Vorsitzenden Dr. Wilhelm Klagian, seinem Stellvertreter Prof. DI Dietmar Eberle sowie den Mitgliedern Dr. Adrian Rüesch, Friedrich Orth und Mag. Peter Simma zusammen.

Prüfung des Jahresabschlusses 2023

Der auf der ordentlichen Hauptversammlung am 26. Juni 2023 für das Geschäftsjahr 2023 gewählte Abschlussprüfer Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H., Linz, prüfte den vom Vorstand nach den Regelungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) aufgestellten Jahresabschluss samt Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023 und versah ihn mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Alle Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten die zuvor genannten Abschlussunterlagen inklusive des Prüfungsberichtes des Wirtschaftsprüfers mit ausreichend zeitlichem Vorlauf zur Bilanzaufsichtsratsitzung am 12. Mai 2024. Diese Unterlagen wurden in der Bilanzaufsichtsratsitzung im Beisein des Abschlussprüfers umfassend diskutiert. Der Abschlussprüfer berichtete über Umfang, Schwerpunkte und die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung. Er informierte ferner über seine Feststellungen zum internen Kontrollsystem bezogen auf den Rechnungslegungsprozess sowie das Risikofrüherkennungssystem und bestätigte, dass dieses geeignet ist, um Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden könnten. Wesentliche Schwächen des internen Kontrollsystems für den Rechnungslegungsprozess wurden nicht festgestellt. Für ergänzende Fragen des Aufsichtsrats stand der Abschlussprüfer zur Verfügung.

Der Aufsichtsrat stimmte den Ergebnissen der Abschlussprüfung ohne Einwendungen zu und billigte damit den Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023, womit er gemäß § 96 Abs 4 AktG festgestellt ist.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Der Aufsichtsrat schlägt in Abstimmung mit dem Vorstand vor, aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2023 der :be AG in der Höhe von EUR 3.365.346,04 eine Dividenden von EUR 0,02 (2,0 Euro-Cent) je dividendenberechtigter Aktie, daher in Summe EUR eine Million auszuschütten und den verbleibenden Restbetrag von EUR 2.365.346,04 auf neue Rechnung vorzutragen.

Zudem billigte der Aufsichtsrat die vom Vorstand vorgelegte Tagesordnung der für den 24. Juni 2024 anberaumten ordentlichen Hauptversammlung und den Bericht des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung.

Vorschlag zur Wahl des Abschlussprüfers

Weiter beschloss der Aufsichtsrat, der Hauptversammlung die Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H., Blumastraße 46, 4020 Linz für die Wahl zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2024 vorzuschlagen.

Dank

Der Aufsichtsrat dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der :be Gruppe und dem Vorstand für ihr hohes persönliches Engagement und die geleistete Arbeit im Geschäftsjahr 2023. Die herausfordernden gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen und speziell deren negative Auswirkungen auf das Marktumfeld in der Immobilienwirtschaft hatten Verzögerungen und Verschiebungen in den Projektabläufen zur Folge, was allen Beteiligten ein hohes Maß an Flexibilität und Ausdauer abverlangte.

Lustenau, Mai 2024

Für den Aufsichtsrat der :be AG

Dr. Wilhelm Klagan, LL.M.
Vorsitzender des Aufsichtsrates

